2. Änderung nach § 2 Abs 7 B Bau G

BEBAUUNGSPLAN NR. 3

– VERBINDLICHER BAULEITPLAN –

DER GEMEINDE

NAUBORN

KREIS WETZLAR REG.-BEZ. DARMSTADT

Für das Gebiet „Au Seite - Der Boden"

BEARBEITET: WETZLAR, DEN 5. Juli 1974
KREISBAUAMT

2. Änderung
AUFGESTELLT DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG AM 7. August 1974
IM ENTWURF AUSGELEGT IN DER ZEIT VOM 26.8. 1974 BIS 27.9. 1974
DER GEMEINDEVORSTAND DER GEMEINDE
NAMENS DESSELBEN
BÜRGERMEISTER BEIGEORDNETER

WEGEN VERSCHIEDENER BEDENKEN UND ANREGUNGEN ABGEÄNDERT UND
NEU AUFGESTELLT DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG AM 19
ERNEUT AUSGELEGT IN DER ZEIT VOM 19 BIS 19
DER GEMEINDEVORSTAND DER GEMEINDE
NAMENS DESSELBEN
BÜRGERMEISTER BEIGEORDNETER

2. Änderung
ALS SATZUNG BESCHLOSSEN DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG AM 18. Oktober 1974
DER GEMEINDEVORSTAND DER GEMEINDE
NAMENS DESSELBEN
BÜRGERMEISTER BEIGEORDNETER

2. Änderung
GENEHMIGT: Genehmigt
mit Vfg. vom 27. März 1975
Az. V/3-61 d 04/01
Darmstadt, den 27. März 1975
Der Regierungspräsident
Im Auftrag

GENEHMIGUNG DURCH ~~AUSHANG~~/MITTEILUNGSBLATT BEKANNTGEMACHT AM 18.4. 1975
GENEHMIGTEN BEBAUUNGSPLAN GEMÄSS § 12 B BAU G UND § 9 ABS 4 HGO
ÖFFENTLICH AUSGELEGT IN DER ZEIT VOM 28.4. 1975 BIS 31.5. 1975
RECHTSKRÄFTIG AB 1. Juni 1975
BÜRGERMEISTER

FESTSETZUNGEN:

GRENZE DES RÄMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

ABGRENZUNG DES MASSES DER BAULICHEN NUTZUNG

ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN
BAUGRENZE
NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN
STRASSENVERKEHRSFLÄCHE

FIRSTRICHTUNG DER HAUPTGEBÄUDE

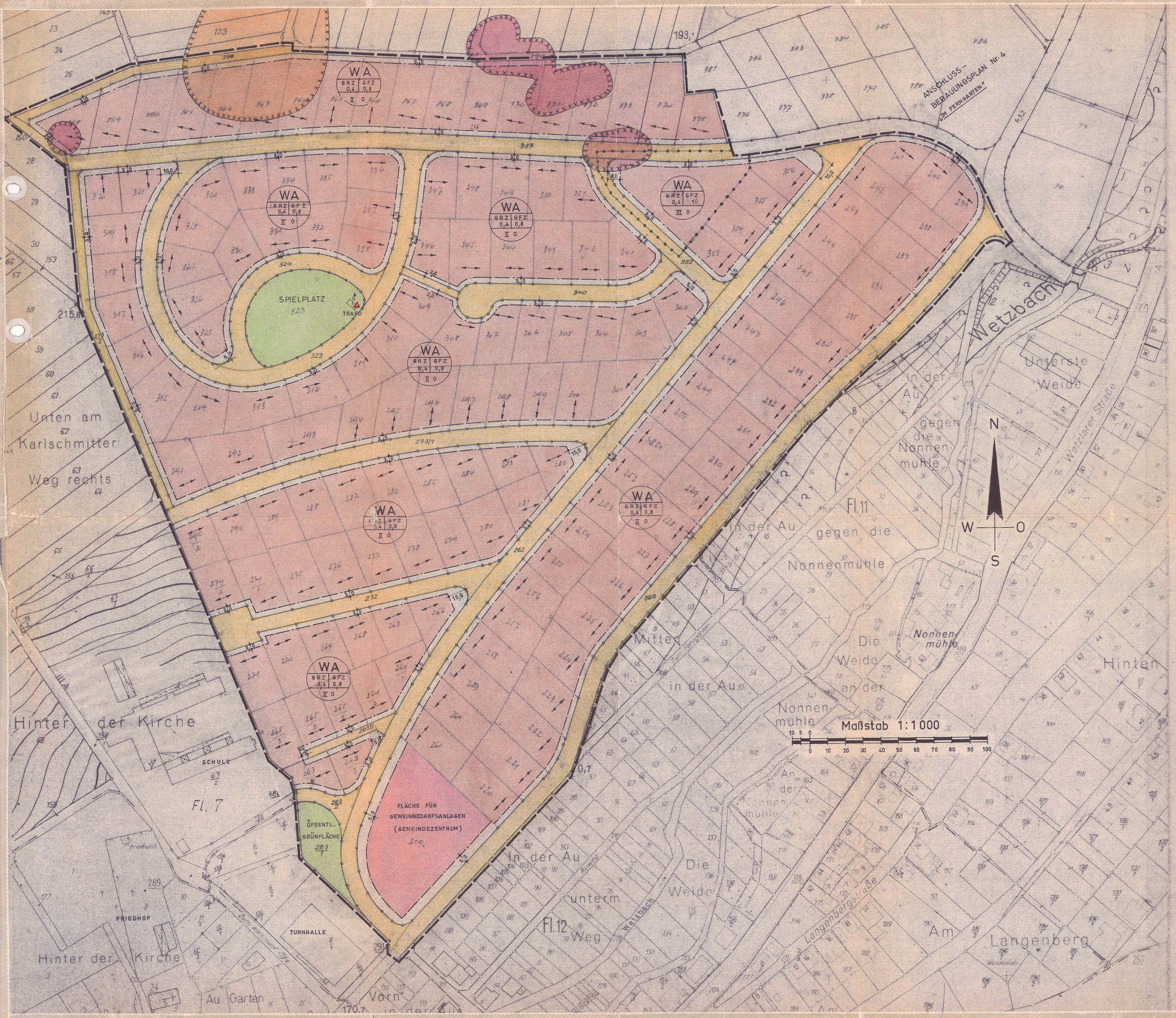
DACHFARBE: DUNKEL

WA — ALLGEMEINE WOHNGEBIETE
GRZ — GRUNDFLÄCHENZAHL
GFZ — GESCHOSSFLÄCHENZAHL
II, III — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTGRENZE)
z.B. GRZ 0.4 GFZ 0.8 II

GARAGEN: MINDESTABSTAND ZU VERKEHRSFLÄCHEN 5,00 METER, AUSNAHMEN SIND NACH § 31 B BAU G IM EINVERNEHMEN MIT DER GENEHMIGUNGSBEHÖRDE ZULÄSSIG.

NACHRICHTLICH ÜBERNOMMEN:

Siehe Schreiben vom 27. Sept. 1972 des Bergamtes Weilburg

BERGSENKUNGSGEBIET MIT EINZELNEN SCHÄCHTEN
—"— MIT SCHÄCHTEN U. STRECKEN

Es wird bescheinigt, daß die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke mit dem Nachweis des Liegenschaftskataisters übereinstimmen.
Wetzlar, den 29.10.74
(D.S.) Katasteramt:
Im Auftrag: